

LE CLUB	
Edition Nr. 04/2023	Offenes Gespräch bei Pasta und Wein
	Datum, Zeit: Mittwoch 20/09/23, 19.30 Uhr
	Ort: sphères Raum68 Hardturmstr.66 8005 Zürich
	Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich
	Kosten: CHF 20.- (für Pasta und Wein) für Mitglieder gratis

:_*/Innen – Gendern: Wozu? Und: Wie?

«Gender-Gaga» und «Sprachverhuzung» auf der einen Seite; Inklusion, Diversität und Veränderung der Machtstrukturen auf der anderen Seite: Die ideologische Diskussion zu Sternchen und Doppelpunkt wurde bis zur Erschöpfung geführt. Dabei ist das Gendern längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Aber es bleibt in der konkreten Praxis umstritten und wird mit politischen Forderungen bekämpft: Während Leitfäden Gendersprache erleichtern und ihre zunehmende Verbreitung fördern, werden, wie in Stäfa, «Gender-Tage» aufgrund von Hetze abgesagt und explizite politische Verbote von Genderzeichen erfolgreich durchgesetzt, so etwa an Schulen in Sachsen-Anhalt.

Ob wir wollen oder nicht – mit jedem Satz, den wir schreiben und sprechen, positionieren wir uns. Worauf kommt es in der Praxis an? Mit **André Gstettenhofer**, Verleger aus Zürich, und **Noah Bubenhofer**, Professor für Deutsche Sprachwissenschaft an der UZH, diskutieren wir diese Frage. Wie immer bei Pasta und Wein. Moderation: **Elizabeth Högger Klaus**, Co-Präsidentin Entresol/Psychoanalytikerin und **Claudia Keller**, Literaturwissenschaftlerin an der UZH.

entresol sphères

Netzwerk für Philosophie
und Wissenschaften der Psyche